

Wahl der Präsidentin/des Präsidenten

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Wir gelangen nun zur Wahl.

Es liegt das **Verlangen** vor, die Wahlen in Wahlzellen durchzuführen.

Zunächst wird die Wahl der Präsidentin beziehungsweise des Präsidenten des Nationalrates vorgenommen.

Es liegt ein Wahlvorschlag lautend auf **meinen Namen** vor.

Ich mache darauf aufmerksam, dass gemäß § 87 Abs. 3 der Geschäftsordnung auch Stimmen gültig sind, die auf andere wählbare Kandidatinnen oder Kandidaten lauten.

Gemäß § 87 Abs. 7 der Geschäftsordnung ist die gegenständliche Wahl geheim, und zwar mit Stimmzetteln, durchzuführen.

Ich darf nunmehr die Sitzung kurz unterbrechen, um die technischen Voraussetzungen für die Wahl in Wahlzellen zu schaffen. Ich werde sie aber dann sogleich wieder aufnehmen und bitte Herrn Schriftführer Wolfgang Zanger, sich bereitzuhalten.

Sie können schon mit dem Aufbau beginnen.

Ich **unterbreche** für kurze Zeit die Sitzung.

*(Die Sitzung wird um 14.58 Uhr **unterbrochen** und um 15.03 Uhr **wieder aufgenommen**.)*

Ich darf die unterbrochene Sitzung **wieder aufnehmen**.

Die Namen der Abgeordneten werden in alphabetischer Reihenfolge durch die Schriftführung aufgerufen. Bei Namensaufruf begeben Sie sich bitte zu den Bediensteten mit den Wahlkuverts. Sie müssen Ihren Namen angeben und bekommen dann Ihr Wahlkuvert ausgehändigt. Für die Wahl ist ausschließlich dieser amtliche Stimmzettel zu verwenden. Auf diesen ist der Name des gewünschten Kandidaten oder der gewünschten Kandidatin zu schreiben. Nach dem Ausfüllen des Stimmzettels in der Wahlzelle ist dieser im Kuvert in die bereitgestellte Urne rechts von Ihnen zu werfen.

Ich bitte nun den Schriftführer, Abgeordneten Zanger, mit dem Namensaufruf zu beginnen.

*(Über Namensaufruf durch die Schriftführer **Zanger** und **Gahr** begeben sich die Abgeordneten in die Wahlzellen und werfen sodann den Stimmzettel in die Wahlurne.)*

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Die Stimmabgabe ist beendet.

Die damit beauftragten Bediensteten des Hauses werden nunmehr unter Aufsicht der Schriftführung die Stimmenzählung vornehmen. Ich darf zu diesem Zweck die Sitzung wieder **unterbrechen**.

*(Die zuständigen Bediensteten nehmen die Stimmenzählung vor. – Die Sitzung wird um 15.25 Uhr **unterbrochen** und um 15.36 Uhr **wieder aufgenommen**.)*

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich darf die unterbrochene Sitzung **wieder aufnehmen**.

Ich darf nun das Wahlergebnis bekannt geben:

Abgegebene Stimmen: 181; davon gültig: 163. Die absolute Mehrheit der gültigen Stimmen beträgt somit 82.

Es entfielen auf Wolfgang **Sobotka 143 Stimmen**. Auf Herrn Abgeordneten Karlheinz Kopf entfielen zwölf Stimmen. Acht Stimmen entfielen auf andere Abgeordnete.

Damit ist Mag. Wolfgang **Sobotka** zum **Präsidenten des Nationalrates** gewählt. *(Allgemeiner Beifall.)*

(Die restlichen acht Stimmen entfielen auf die Abgeordneten: Kogler: 2, Blimlinger: 1, Gödl: 1, Martin Graf: 1, Marchetti: 1, Scherak: 1, Zarits: 1.)

Antrittsansprache des Präsidenten